

Aktuelles



E L T E R N - S C H Ü L E R - I N F O



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

obwohl wir uns kalendarisch noch im Winter befinden, möchte ich Sie alle gern wieder mit einem „Frühjahrsinfo 2019“ über Aktuelles, Vergangenes und Kommendes informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Duffert

Außenarbeiten Aufgrund der Witterung sind die Außenarbeiten am Schulgelände Nord z. Z. eingestellt. Die Arbeiten sind insgesamt jedoch so weit fortgeschritten, dass wir das völlig neu konzipierte Gelände mit hoher Wahrscheinlichkeit nach den Osterferien 2019 in Betrieb nehmen können. Unseren Schüler*innen werden dann zwei komplett neu gestaltete Spielfelder für Handball, Basketball, Streetball und Fußball zur Verfügung stehen, des Weiteren wird ein Bereich mit hochwertigen Spiel- und Klettergeräten für unsere „Kleinen“ ausgestattet sein.

Eltern mit Wirkung Die Eltern freuen sich über den tollen Start der neuen Mensa, denn aufgrund ihrer Initiative wurde die Thematik aufgegriffen. Zudem wurde der Neustart intensiv von Eltern unterstützt (siehe auch **Neue Mensa**). Die Eltern würden sich besonders über weitere Unterstützung aus der Elternschaft freuen. Es muss kein Amt übernommen werden, um sich zu engagieren. Jede/r ist willkommen, wenn eine neue Idee in die Tat umgesetzt wird. Informationen über Aktionen werden in Kürze regelmäßig auf der Homepage zu finden sein.

Besteht schon jetzt Interesse? Dann bitte melden bei:

Michael Lotze (lotze.bielefeld@freenet.de),

Janina Elbracht (janinaelbracht@gmx.de),

Stephanie Lowack (steffi.lowack@gmx.de) oder

Christian Hankel (chris-tian72@gmx.de).

Februar
2019

Blick zurück



E
L
T
E
R
N
-
S
C
H
Ü
L
E
R
-
I
N
F
O

Februar
2019



Einschulung Zur Einführung des nunmehr 30ten Jahrgangs wurden 99 Fünftklässler von unserem Schulleiter Hartmut Duffert und der Abteilungsleiterin Hannelore Schröder herzlich willkommen geheißen. Der neue Jahrgang hat die Farbe lila und so hatten sich die Klassenlehrkräfte im Vorfeld zusammengesetzt, um die neuen Lerngruppen mit individuellen Klassennamen zu versehen, in denen sich die neuen Schüler*innen zum Lernen und Leben an der Schule zusammenfinden: die 5 asteria (Frau Dibos und Herr Borgstedt), die 5 phacelia (Frau Bockhorst und Frau Gral), die 5 papillon (Frau Rübel und Herr Ebertz) und die 5 spyro (Frau Gil und Frau May).

Neue Mensa Mittagszeit in der Mensa, es herrscht Hochbetrieb. Die Schüler*innen holen sich kleine Snacks oder stehen für das Buffet an. So voll wie in den Wochen seit den Sommerferien war es früher nie in der Mensa. Mit Schuljahresbeginn wurde die Mensa neu aufgestellt und ein neuer Betreiber ins Boot geholt. Dreimal in der Woche - an den langen Schultagen - gibt es jetzt mittags warmes Essen, ein Hauptgericht mit Beilagen und Salat in Buffetform. Das wird vor Ort frisch zubereitet. Schon ab 07.30 Uhr können sich die Schüler*innen außerdem jeden Tag mit Snacks versorgen, die es auch mittags an den kurzen Schultagen gibt. Dieses ist aufgrund einer Elterninitiative entstanden, die im vergangenen Jahr eine Eltern-Schüler-Lehrer-AG gegründet hat um den Mensabetrieb zu verbessern. Diese AG hat sich daraufhin bei anderen Schulen informiert, auch zum Mensa-Probeessen sind sie gefahren. Schließlich wurde für die Detmolder Firma LKS (Lippischer Kombi Service) als neuen Mensa-Betreiber entschieden. Somit stehen seit den Sommerferien jeden Morgen ab 07.00 Uhr Mensa-Chefin Nadine Eimertenbrink und ihr dreiköpfiges Team in der Mensaküche und bereiten das Essen für die Schüler*innen vor.

Schule 4.0 Seit Sommer 2018 ist die technische Grundausstattung (Internet & WLAN, Touchscreens als Präsentationsflächen, Schul-Netzwerk & Schul-Cloud sowie Laptop-Wagen) vorhanden, die es zukünftig ermöglicht, dass Schüler*innen Medienkompetenzen entwickeln und sich der Unterricht durch die Nutzung digitaler Medien verbessert. Bis zum Sommer 2019 werden dazu zunächst die Kolleg*innen fortgebildet, um die technische Ausstattung im Unterricht verwenden zu können. Anschließend werden auf Basis des Medienkonzepts und den Erfahrungen die Aspekte, die durch den Einsatz digitaler Medien einen pädagogischen Mehrwert mit sich bringen, in den Unterricht eingebunden.

Fahrtenwoche Jedes Jahr fahren die **5. Klassen** zur Klassengemeinschaftswoche nach Rödinghausen. Dort wird das pädagogische Tagesprogramm durch ausgebildete Teamer durchgeführt. Zwischen den Einheiten haben die Kinder eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten, so können sie die Turnhalle nutzen, um Waveboard zu fahren, Fußball sowie Basketball spielen oder andere Sportarten ausüben. Zudem gibt es einen Kicker, verschiedene, auf Tischen fest installierte Brettspiele, eine Leseecke und einen weit-

Blick zurück



E L T E R N - S C H Ü L E R - I N F O



läufigen Außenbereich mit Schaukeln, Rutschen und sogar einen Kunstrasenplatz. Während des pädagogischen Tagesprogrammes lernten die Kinder spielerisch Konflikte zu lösen, als Team zu kooperieren, um Aufgaben zu lösen, und bereiteten einen eigenen Abschlussabend mit Bühnenshow für den Donnerstagabend vor. Ein weiteres Highlight bestand in der Nachtwanderung mit anschließendem Bettenlager im Kaminzimmer, während eine Geschichte zu Vanilleeis mit heißen Himbeeren vorgelesen wurde. Eine rundum gelungene Woche mit vielen Eindrücken und einer gestärkten Klassengemeinschaft.

Der **Jahrgang 12** unternahm eine Studienfahrt nach Wien. Dort begaben sich unsere Schüler*innen auf die Spuren von Sigmund Freud und Kaiserin Elisabeth und erkundeten bei schönstem Wetter die Donaumetropole mit ihren Sehenswürdigkeiten.

Offene Stunden Für das erste Halbjahr haben die Jahrgänge 5 und 7 wieder Offene Stunden vorbereitet: der 7. Jahrgang verband sie am 19.12.2018 mit einer anschließenden Weihnachtsfeier; Jahrgang 6 plant kurz vor den Zeugnissen seinen öffentlichen Auftritt (06.02.2019). Die Mischung aus lehrreichen und unterhaltsamen Beiträgen hat sich bewährt. Für Jahrgang 5 wird es eine Premiere sein. Insgesamt wünschen sich alle Beteiligten ein reges Interesse und zahlreiche Besucher aus der Familie und dem Freundeskreis.

Frankreichaustausch Wie schon in den vergangenen 26 Jahren hat sich auch in diesem Jahr wieder eine Schüler*innengruppe der Regenbogen-Gesamtschule Spenge, begleitet von zwei Lehrkräften, auf den Weg zur Partnerschule nach Mortagne sur Sèvre in der Region Vendée gemacht. In diesem Jahr machten sich allerdings zum ersten Mal auch Schüler*innen, die nicht Französisch im Unterricht haben, mit auf den Weg. „Wir haben dieses Mal den Austausch geöffnet und sind sehr gespannt auf die Erfahrungen, die wir damit machen“, sagt Maike Maatz, Abteilungsleiterin der Jahrgänge 8-10, die den Austausch bereits zum vierten Mal begleitete. Es gibt am Collège in Mortagne sur Sèvre bilinguale Klassen, in denen Deutsch und Englisch den Schwerpunkt des Unterrichts bilden, und weitere Deutschkurse ab Klasse 8 für Schüler mit anderen Unterrichtsschwerpunkten. Englisch ist allerdings auch in dieser Schule für alle ein Pflichtfach, sodass sich auch die deutschen Schüler*innen verständigen können, die kein Französisch in der Schule lernen.

Kanada In den Herbstferien (12. - 26. Oktober) reiste eine Gruppe von 15 Schüler*innen der S II in Begleitung von Jochen Momberg, Jutta Horstmeyer und Bärbel Krell nach Kanada. Dort konnten sie kanadisches Familienleben kennenlernen, ihre Englisch- und Französischkenntnisse anwenden, große Städte (Québec und Montreal) erkunden, den Unterricht an einer Schule mit knapp 5000 (!) Schüler*innen erleben, Wale beobachten, in einer Zirkus-Schule lernen, die Begeisterung der Kanadier für Eishockey erleben, Spezialitäten wie Ahorn-Sirup und „Poutine“

Februar
2019

Blick zurück



E L T E R N - S C H Ü L E R - I N F O



kosten und ... und... und. Eine spannende und abwechslungsreiche Zeit für alle Beteiligten, über die sie im Februar in einer Abend-Veranstaltung in der Schule berichten werden. Im Mai erfolgt dann der Gegenbesuch einer Gruppe kanadischer Schüler.

Tag der offenen Tür Am 17.11.2018 fand der Tag der Offenen Tür statt, um interessierten Eltern und Schüler*innen der Grundschulklassen 4 und der Jahrgangsstufen 10 aus umliegenden Schulen einen Einblick in Unterricht, Angebote, Personal und Gebäude zu ermöglichen. Die Jahrgänge 5 und 6 boten Hospitationsmöglichkeiten im Unterricht, bei dem auch gezeigt wurde, wie mit der neuen digitalen Ausstattung in allen Klassenräumen gearbeitet wird. Der 10. Jahrgang war verantwortlich für Organisation, Information und Begleitung der zahlreichen Gäste. Daneben unterstützten viele Schülergruppen Lehrer*innen bei ihren Informations- und Mitmachangeboten.

Hospitationen Vom 19. bis 23. November hatten Grundschüler*innen der vierten Klassen wieder die Möglichkeit, einen Schultag an der RGeS zu erleben. Sie konnten im 5. oder 6. Jahrgang eine Klasse in allen Fächern begleiten, das Kollegium und das Gebäude dabei kennenlernen und sich einen Eindruck verschaffen, wie es ist, wenn man in Spenge zur Schule geht. Die Jahrgänge 5 und 6 waren auf Besuch vorbereitet, holten die Gäste vor der ersten Stunde ab und kümmerten sich in den Pausen um die Betreuung.

Respekt-Tag Schüler*innen für Schüler*innen Der im Schuljahr 2018/19 von der Schülersvertretung beantragte Projekttag zum Thema „Respektvoller Umgang mit und untereinander“ fand am Dienstag, den 02.10.2018, von 8.00 - 12.30 Uhr in Form einer Zukunftswerkstatt statt.

Das Ziel des Tages lautete wie folgt:

„Die SuS entwickeln in altersgemischten Gruppen mit der Methode *Zukunftswerkstatt* innerhalb eines Zeitraumes von drei Stunden Ideen, wie ein respektvoller Umgang mit- und untereinander an der RGeS umgesetzt werden kann und visualisieren diese auf 1-2 Plakaten. Die SuS arbeiten in den AGs respektvoll miteinander und halten sich an vereinbarte Regeln“ (von Schüler*innen formuliert).

Die Bildung von 42 Gruppen aus den Jahrgängen 5-13 und die Zuordnung der Lehrkräfte sollte nach dem Zufallsprinzip erfolgen. Außerdem mussten Listen erstellt, alle Materialien (Stifte, Plakate usw.) und Aufgabenstellungen für 42 Räume sowie die Auftakt- und Schlussveranstaltungen vorbereitet werden. Dazu trafen sich Laven (Jg. 5), Lino (Jg. 6), Samira (Jg. 8), Sascha (Jg. 10), Santos (Jg. 11), Dennis (Jg. 12) und Anna (Jg. 13) mit dem Unterstützungsteam (Frau Lorey, Frau Starke, Frau Brinkmeyer und Frau Richters) am Freitag, den 28.08.2018.

Erst ganz früh am Morgen des Projekttagess wurden alle Materialien in Windeseile in die Räume gebracht, weil die Schüler*innen erst dann erfahren sollten, in welcher Gruppe sie arbeiten würden. Man konnte die Spannung und auch ein wenig Verunsicherung spüren, als die ca. 900

Februar
2019

Blick zurück



E L T E R N - S C H Ü L E R - I N F O

Februar
2019



Schüler*innen sich zur Auftaktveranstaltung in der Sporthalle versammelten. Das hatte es noch nicht gegeben, dass man in einer fremden, altersgemischten Gruppe den Schultag verbringen würde.

Der Tag begann mit dem Gedicht „Ich bin anders als du“, das von Anna (Jg. 13), Anita (Jg. 5) und Lissa (Jg. 6) vorgetragen wurde.

Die Vorbereitungsgruppe war sehr stolz, als um 12.00 Uhr klar war, dass die komplette Organisation geklappt hatte und sogar alle Ergebnisse im richtigen Raum gelandet waren.

Die Abschlussveranstaltung war dann noch einmal ein Highlight, als 42 Sprecher*innen aus den Gruppen fast einhellig zu dem Schluss kamen, dass die Zusammenarbeit toll geklappt und es besonders viel Spaß gemacht habe, mit Schüler*innen aus anderen Jahrgängen zusammenzuarbeiten. Besonders die 5er waren von dem, was die „Großen“ so tun und denken, angetan.

Die Ergebnisse des Tages werden Grundlage der weiteren Arbeit sein.

Jungs lesen für Jungs Am 14. November hat bereits zum 7. Mal das Lese-Projekt „Jungs lesen für Jungs“ in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei stattgefunden. Dabei konnten die etwas kleineren Jungs (6. Jahrgang) feststellen, dass auch „große Jungs“ (Bürgermeister B. Dumcke, Schulleiter H. Duffert, Kriminal-Hauptmeister D. Göhner und Oberstufenschüler J. König) gern lesen und gut vorlesen.

Lesewettbewerb Siegerin des diesjährigen Vorlese-Wettbewerbes wurde am 12. Dezember Lissa Fisera (6 pacifico). Sie setzte sich am Ende mit sicherer Interpretation eines Auszugs aus „Harry Potter“ und eines fremden Textes knapp gegen Alicia Perl (6 capri) und Lea Kempeni (6 poseidon) durch.

Talentscouting Am 14. November 2018 hat die Regenbogen-Gesamtschule Spenge während einer Veranstaltung der Bezirksregierung Detmold die Plakette erhalten, die unsere Schule als offizielle Talentscouting-Schule ausweist. Unser Talentscout, Frau Spiridula Milioni von der Fachhochschule Bielefeld, betreut und berät bereits seit etwa einem Jahr Schüler*innen der Oberstufe unserer Schule, die einerseits talentiert sind, andererseits aber im Hinblick auf Ausbildung und Studium Unterstützung erfahren, da sie aus sogenannten Nicht-Akademikerhaushalten stammen. In ihrem Vortrag auf der letzten Oberstufenkonferenz am 20. November 2018 machte Frau Milioni deutlich, wie wichtig, gewinnbringend und erfolgreich das Programm ist. Die Teilnahme der von den Lehrer*innen auf das Programm hingewiesenen Schüler*innen ist freiwillig, wird aber aufgrund der tollen Unterstützung gern in Anspruch genommen. Der Oberstufenleiter machte anschließend deutlich, dass es gerade das Anliegen unserer Schule sei, Kinder und Jugendliche, die ungünstigere Voraussetzungen zur Erreichung höherer Bildungsabschlüsse haben, zu unterstützen und begrüßte mit der deutlichen Zustimmung der gesamten Konferenz

Blick zurück

diesen neuen Baustein im Bereich der Berufs- und Studienvorbereitung.

Ausbildungsbörse Am 22. November 2018 fand zum 2. Mal die Ausbildungsbörse „Tag der Dualen Ausbildung“ statt. Nach der letztjährigen Messe regte der Spenger Bürgermeister Herr Dumcke aufgrund des großen Interesses der heimischen Wirtschaft an, den „Tag der Dualen Ausbildung“ auszuweiten. In Zusammenarbeit mit der Realschule Spenge wurden viele auch langjährige Kooperationspartner unserer Schule angesprochen, die gern ihre Teilnahme zusicherten. Durch die dann insgesamt 25 regionalen Betriebe und Verbände konnte ein breites Angebot der Möglichkeiten des Dualen Systems abgedeckt werden: Dieses ging von der klassischen Lehre im Handwerksbereich über eine Vielzahl von Angeboten in der Industrie bis hin zum Dualen Studium im Bereich der Verwaltung. Die Angebote wurden gern von den Schüler*innen des 10. als auch des 12. Jahrgangs wahrgenommen, die sich so zusammen mit ihren Eltern an den Ständen über die verschiedenen Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten in Enger und Spenge informierten. Das Feedback der Teilnehmer war positiv: Bei Gesprächen wurden nicht nur erste Kontakte geknüpft, sondern teilweise sogar schon konkret über Bewerbungen und mögliche Ausbildungsverhältnisse gesprochen.

Schulsanitäter Passend zur WM war „Volltreffer!“ das Motto des diesjährigen Wettbewerbes für Schulsanitäter „Mit Herz und Verband“ des Deutschen Roten Kreuz (DRK). Über 600 Schüler*innen aus mehreren Bundesländern nahmen teil, darunter auch zwei Teams der RGeS mit ihrer Betreuerin Heike Dreyer. An 15 Stationen mussten unterschiedliche Aufgaben in jeweils sechs Minuten bewältigt werden. Im Bereich „Erste Hilfe“ wurden die Schulsanitäter mehrfach gefordert. Am Strand ein Partyunfall, ein bewusstloser Fahrradfahrer nach einem „Volltreffer“ auf der Straße, ein lebloser Fußballfan, eine tiefe blutende Wunde auf dem Sportplatz und auch grölende Fußballrowdies, die sich an ihren Bengalos verbrannt hatten, galt es sachgerecht zu versorgen. Darüber hinaus konnten Teamgeist und Teamfähigkeit beim Sandsackbefüllen im Katastrophenschutz, Reifenwechseln und zahlreiche Teamsportaufgaben unter Beweis gestellt werden. Und in den Pausen gab es zahlreiche Angebote und genug zum Gucken.

Eltern mit Wirkung Die Schulpflegschaft hat sich die Intensivierung der Elternarbeit als oberstes Ziel gesetzt. Die Qualitätsanalyse an unserer Schule (2016/17 - 2017/18) warf die Frage auf: „Wie definiert sich die Elternarbeit an der Schule und was kann sie in Zukunft leisten?“ Sowohl in der Schulpflegschaft als auch in unterschiedlichen Arbeitskreisen haben die Eltern Konzepte entwickelt, wie man Eltern informieren, aber auch vor allem für die Mitarbeit gewinnen kann. Aus dieser Zusammenarbeit ist die Gruppe „Eltern mit Wirkung“ entstanden. Die Mitglieder setzen sich als Ansprechpartner*innen, Vermittler*innen, Ideen- und

Blick zurück

Informationsgeber*innen für alles rund um den Schulalltag ein. Gerade Eltern und Schüler*innen, die neu an der RGeS kommen, möchten sie mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie sind bei den Elternabenden der fünften Klassen, beim Tag der Offenen Tür und auf Infoabenden anzutreffen.

Ein großer Erfolg war der Stand der „Eltern mit Wirkung“ auf dem Lange-Straße-Fest in Spenge am 30. Juni 2018. Neben Speisen und Getränken gab es ein tolles Bastelangebot. Viele Kinder, aber auch Erwachsene, nutzen die Gelegenheit, ein Insektenhotel zu bauen.

Theaterpartnerschaft mit dem Stadttheater Bielefeld Die neuen Theaterscouts für das Schuljahr 2018/19 heißen Paula Lücke, Lisa Richardt, Joeline Göke, Viola Ebert, Maxim Wilmsmeyer, Maike Hedemann und Jörg Schubert sind die neuen Elternscouts, Jana Lemmke und Sabine Richters die Kontaktlehrerinnen. Die Gruppe hat in verschiedenen Zusammensetzungen schon viel unter-nommen und auf den Weg gebracht. Die Info-Wand wurde aktualisiert und es gab einen Info-Stand am Tag der Offenen Tür.

Folgende Theaterstücke aus den Bereichen Spiel, Tanz und Musik wurden bereits besucht: Kaleidoscope_To the Dark Side of the Moon, German Love Letters, Feuervogel, My Fair Lady, La Traviata.

Ein besonderes Highlight war für Paula, Lisa, Viola und Joeline, als sie zwei 5. Klassen ins Weihnachtsmärchen „Aladin und die Wunderlampe“ begleiten durften. Das hatten sie allerdings auch verdient, denn sie hatten in den 5. und 6. Klassen das Stück vorgestellt und den „Theaterknigge“ eingeführt. Eine tolle Aktion!

Weihnachtsmarkt Alle Jahre wieder köstlicher Apfelpunsch, gebrannte Mandeln und Weihnachten in der Tüte. Bereits im Oktober begannen die Bastelarbeiten im Technikunterricht, unter der Leitung von Techniklehrer Benedikt Wenske, wurden Holztannenbäume hergestellt, in kleiner Runde im Rahmen einer Nachmittagsaktion wurden von der Klasse 8 abaja Kerzenhalter aus Beton produziert, die Klasse 8 amber bastelte in ihrer Klassenstunde „Weihnachten in der Tüte“. Auch einige Eltern unterstützten die Aktion, z. B. mit selbstgemachten gebrannten Mandeln. Wie nahezu in jedem Jahr durfte auch in diesem nicht die leckere Weihnachtsmarmelade fehlen. Hedwig Friesen, Klassenlehrerin der 8 helios, füllte gemeinsam mit weiteren Kolleginnen des Jahrgangs ca. 150 Gläser mit dem weihnachtlichen Aufstrich. Es war ein schönes Wochenende, das auch den Schüler*innen viel Freude bereitete. „Es war zwar echt kalt, aber es hat richtig Spaß gemacht“, bestätigte Shwan Gojar, Schülerin der 8 amber.

RGeS-Weihnachtscup 2018 Das diesjährige Fußballturnier vor den Weihnachtsferien war wieder ein krönender und zugleich sportlicher Höhepunkt für das Kalenderjahr 2018. Beim RGeS-Weihnachtscup traten alle Teams aus ihren jeweiligen Jahrgängen der Sekundarstufe I gegeneinander an. Die je vier Klassen aus den Jahrgängen spielten in einer Gruppe gegeneinander, die Teams bestanden aus fünf Feldspielern und einen Torhüter. Traditionell haben wir sehr

Blick zurück

bunt gemischte Teams, Mädchen und Jungen treten zusammen an. Während der Spiele waren die Tribünen sehr gut besetzt und das Publikum feuerte seine Klassen oder Favoritenteams an. Der Leistungskurs Sport der 12. Klasse war wie jedes Jahr für die Organisation am Turniertag zuständig: Schiedsrichter, Kommentatoren, Ordner, Auf- und Abbauhelfer. Zu dieser souveränen und zuverlässigen Hilfe bekamen wir noch Unterstützung der sogenannten „Kabelaffen“ und wurden musikalisch zwischen den Spielen und Toren von DJ Ole verwöhnt. Unsere Erste Hilfe Helfer waren natürlich auch vor Ort und mit mindestens drei Personen jederzeit präsent, zum Glück gab es aber keine schlimmeren Verletzungen. Vielen Dank an alle Schüler*innen des LK 12 Sport, die Kabelaffen sowie unsere Erste Hilfe-Helfer! Auch im nächsten Jahr wird es wieder den RGeS Weihnachtscup am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien geben und wir möchten jetzt schon Eltern, Verwandte, Bekannte sowie Freunde herzlich zu diesem Event kurz vor Jahresschluss einladen.

Jahrgangssieger: 5 asteria, 6 pacifico, 7 amazonas, 8 stern, 9 physalis und 10 amarena

Blick nach vorne



E L T E R N - S C H Ü L E R - I N F O

Februar
2019

Eltern mit Wirkung Aktuell arbeiten die „Eltern mit Wirkung“ am Homepageauftritt und an der Erstellung eines „Workbooks“ (Leitfaden) für Eltern.
Für den 24. Mai 2019 ist eine Elternparty geplant.

- 18. März 2019** - Beginn Praktikum Jahrgang 9
- 02. April 2019** - Frankreich-Austausch hier
- 11. April 2019** - Elternsprechtage
- 12. April 2019** - letzter Schultag der Abiturient*innen
- Mai 2019** - Austausch Kanada hier
- 14. Juni 2019** - Kulturwerkstatt
- ... - Literaturkursaufführung
- 03. Juli 2019** - Entlassfeier Jahrgang 10
- 05. Juli 2019** - Entlassfeier Abiturient*innen
- 10. Juli 2019** - Sportabzeichen-Tag, hoffentlich in diesem Jahr

Idee und Layout: Nicole Lorey und Sabine Richters